

Neues aus den Suso - Gemeinden

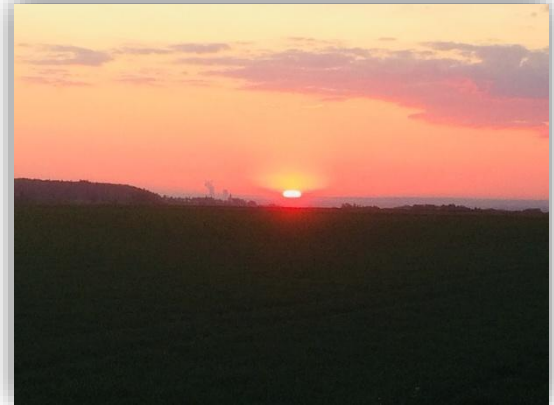
23. März 2026



Ostergruß

*Der Morgen rötet sich und glüht,
der ganze Himmel tönt von Lob,
in Jubel jauchzt die Erde auf,
und klagend stöhnt die Unterwelt.*

(Hymnus zur Laudes am Ostersonntag)



Herzlich Willkommen: Dr. James Punnaplackal wird neuer Pfarrvikar

Die Seelsorgeeinheiten „Suso-Gemeinden“ und „Ulmer Westen“ freuen sich, einen neuen Pfarrvikar in ihrer Mitte begrüßen zu dürfen. Ab Ende März übernimmt Pfr. Dr. James Punnaplackal die seelsorgerische Unterstützung in unseren Gemeinden im Ulmer Westen und Norden. Er wird Pfarrer Kästle bei seinen Aufgaben unterstützen und als Priester eng mit den beiden Pastoralteams zusammenarbeiten, um die vielfältigen Aufgaben in der Seelsorge nachzukommen.

Der aus dem Süden Indiens stammende Dr. Punnaplackal bringt Erfahrungen aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern und Stationen in Deutschland und Europa mit. Nach knapp zwei Jahren Dienst als Pfarrvikar in Laupheim freut er sich nun auf die ersten Begegnungen in unseren Gemeinden. Seine offizielle Begrüßung erfolgt im Rahmen der Gottesdienste am 28. März 2026 um 18.30 Uhr in Mariä Himmelfahrt und am 29. März 2026 um 10.00 Uhr in St. Maria Suso. Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen, den neuen Seelsorger willkommen zu heißen und ihn persönlich kennenzulernen. Wir wünschen Pfr. Punnaplackal ein gutes Ankommen hier in Ulm und für seinen Dienst bei uns Gottes begleitenden Segen.

Neue Gottesdienstordnung

Unsere Gottesdienstordnung in den Seelsorgeeinheiten steht vor Veränderungen. Geschuldet ist diese zum einen der Personalreduktion insbesondere auf Seiten der Priester. Gleichzeitig versteht sie sich als Teil des größeren Prozesses „Kirche der Zukunft“, in dem wir als Kirche neu fragen: Wie können wir unter veränderten Rahmenbedingungen weiterhin lebendige Orte des Glaubens, der Gemeinschaft und des Gebets bleiben?

Wichtiger Anker der neuen Gottesdienstordnung bleibt die Feier der Eucharistie. Neben der wöchentlichen Vorabendmesse am Samstagabend in Mariä Himmelfahrt als Angebot für alle Gemeinden, findet in jeder Seelsorgeeinheit am Sonntag verlässlich eine Eucharistiefeier statt. Diese feiern wir abwechselnd zwischen St. Elisabeth und Heilig Geist (SE17) bzw. St. Maria Suso und St. Klara (SE18). Ergänzt werden die sonntäglichen Eucharistiefeiern durch die Werktagsmessen, welche unverändert fortgeführt werden. An den Kirchorten, an welchem am Sonntag keine Eucharistie gefeiert werden kann, laden wir zu alternativen Gottesdienstangeboten ein. Wir möchten die Menschen vor Ort ausdrücklich ermutigen, andere Formen christlicher Gemeinschaft zu entdecken und weiterzuentwickeln: Wort-Gottes-Feiern, alternative liturgische Formen von Kinder- und

Familiengottesdiensten, ökumenische Angebote oder neue kreative Wege des gemeinsamen Betens und Feierns. In vielen unserer Kirchorte gibt es solche Angebote bereits seit vielen Jahren und sind so ein tragender Bestandteil kirchlichen Lebens vor Ort.

Für die neue Ordnung konnten die gewohnten Gottesdienstzeiten an den jeweiligen Orten beibehalten werden. Zugleich wird deutlich: Zukünftig wird es erforderlich sein, deutlich flexibler zu denken – nicht nur in Bezug auf Uhrzeiten, sondern auch auf Orte und unterschiedliche Formen des Gottesdienstes. Die jetzt eingeführte Gottesdienstordnung verstehen wir daher ausdrücklich als eine Übergangslösung hin zur zukünftigen Raumschaft.

In den vergangenen Monaten wurde unsere neue Gottesdienstordnung in den verschiedenen Gremien und den Pastoralteams erarbeitet, beraten und weiterentwickelt. Sie tritt nun **am 11./12.**

April 2026 in Kraft. Ein Übersichtsschema über die Grundordnung der neuen Regelung findet sich ab der Karwoche an den Schriftenständen unserer Kirchen. Zudem wird es eine monatliche Übersicht mit allen Gottesdienstangeboten beider Seelsorgeeinheiten geben – ähnlich wie dies bereits für die Sommerferien und die Festzeiten bereits der Fall ist.

Wir danken allen, die diesen Weg mit Offenheit, Geduld und Engagement mitgehen, und laden herzlich ein, die kommenden Schritte gemeinsam zu gestalten.



Kirchenmusikalische Leckerbissen in der Kar- und Osterwoche

<u>Samstag, 28. März um 19 Uhr in St. Maria Suso</u> Orgelkonzert mit Improvisationen zur Passionszeit mit Wolfgang Seifen (Berlin/Kevelaer), Orgel Orgelmusik über die Altarbilder in der Susokirche, Sieger Köder. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen	<u>Karfreitag, 3. April um 15 Uhr in St. Maria Suso</u> Wolfram Menschick: Johannespassion mit Solisten des Ulmer Theaters und der Chorgemeinschaft St. Maria Suso/St. Elisabeth
<u>Palmsonntag, 29. März 11:30 St. Klara</u> mit dem Kinder- und Jugendchor St. Klara	<u>Osternacht 4. April um 21 Uhr in St. Maria Suso</u> Werke für Orgel und Trompete mit Thomas Seitz, Trompete
<u>Ostersonntag 5. April um 11:30 Uhr in St. Klara</u> Musikalische Gestaltung: Projektchor St. Klara Chorwerke von J. Swider, V. Johnson u.a.	<u>Ostersonntag, 5. April um 10 Uhr in Allerheiligen Lehr</u> Orgel und Querflöte
<u>Ostermontag, 6. April um 10 Uhr in St. Maria Suso</u> Orgel und Querflöte	

Alle weiteren Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern finden Sie in der Gottesdienstübersicht, die wir Ihnen beilegen.



Und zu guter Letzt: Heinrichs GeSeusel

Zwei Hühner bestaunen hübsch verzierte Eierbecher in einem Laden. Sagt die eine: „Die haben aber wirklich hübsche Kinderwagen hier!“

Ihr Pastoralteam der vier Suso – Gemeinden

Homepage: www.suso-ulm.de – immer aktuell!